



Schlodderdicherweg 44
51469 Bergisch Gladbach

Telefon: 02202 - 98 33 98
Telefax: 02202 - 98 33 99

eMail: arisplan@web.de

Denkmalschutz Wohnhaus Heider, Köln, 2000; Mehrfamilienhaus Landmannstrasse, Köln, 2009; Wohn- und Geschäftshaus Gundel, Leverkusen, 2005; Schuhfabrik, Köln,1983; Wohnhaus Gruppe, Köln, 1992; Umbau Fabrik Ermen und Engels zu Rathaus und Industriemuseum, Engelskirchen,1985; Heilpädagogisches Heim der Landeskliniken Langenfeld, 1996; Hofanlagen Kump, Leverkusen, 2010; Sanierung Turm und Stallungen Thurner Hof, Köln, 2008; Wohnhaus Mauener Strasse, Köln; Wohnhaus Schillstrasse, Köln; Wohnhaus Bertramsmühle, Wuppertal; Wohnhaus Wittgensteinstrasse, Köln; Fabrikgebäude „Ehemalige Glanzstoffe“, Köln; Hutfabrik Annostrasse, Köln; Hotel, Bad Honnef; Hotel Hauptstrasse, Königswinter

Wohnungsbau Einfamilienhaus Kürten, Köln, 1988; Einfamilienhaus Bühler, Düsseldorf; Einfamilienhaus Albrecht, Leverkusen; Einfamilienhaus Dr. Schilling, Bergisch Gladbach; Einfamilienhaus Dr.Gowin, Köln; Einfamilienhaus Sawitzki, Bergisch Gladbach; Mehrfamilienhaus Reisenhofer, Leverkusen; Einfamilienhaus Dinnendahl, Leverkusen; Einfamilienhaus Dr.Stolle, Düsseldorf; Einfamilienhaus Hötzer, Leverkusen, 2008; Einfamilienhaus Tigges, Bergisch Gladbach; Einfamilienhaus Büttenbender, Bergisch Gladbach; Einfamilienhaus Blum, Köln; Einfamilienhaus Heider, Düsseldorf, 2002; Einfamilienhaus Gundel, Gross-Gerau,2010; Penthouse Roth, Frankfurt/Main, 2009; Einfamilienhaus Riese, Köln, 2004; Einfamilienhaus Sturbrink, Bergisch Gladbach, 2009; Gemeinschaftswohnhaus Dahmen, Köln, 2009; Einfamilienhaus Stein, Köln, 2009; Einfamilienhaus Richrath, Köln, 2010; Einfamilienhaus Frank, Bergisch Gladbach, 2008; Einfamilienhaus Hemmersbach, Mainz, 2010; Einfamilienhaus Dr.Walter, Langenfeld/Rhld., 2009; Mehrfamilienhaus Fridolinstrasse, Köln Mehrfamilienhaus Fuhs, Köln,2010; Mehrfamilienhaus Hemmersbach, Scheuerfeld,2002 ; Mehrfamilienhaus PHW 16, Köln, 2010; Geschosswohnungsbau Augustinushaus, Dormagen, 1997; öffentlich geförderter Wohnungsbau Lavendelweg, Dormagen.1999; Geschosswohnungsbau Erftstadt-Liblar; Einfamilienhaus Brandi, Frechen; Wohnhaus Schmidt, Köln; Geschosswohnungsbau Rosenstrasse, Höxter ;öffentlich geförderter Wohnungsbau, Köln-Porz,1985; Geschosswohnungsbau, Halver; Wohnbebauung Essler, Köln; Wohnbebauung Kaserne Haelen, Köln, 2001; Wohnbebauung Kaserne Klerken, Köln, 2000; Reihenhausbau Erftstadt-Kierdorf; Wohnbebauung Wurzer Strasse, Bonn,2002; Reihenhausbau Erftstadt-Mitte; Reihenhausbau Erftstadt-Liblar; Wohnungsbau Ringelnatzstrasse, Köln; Wohn- und Geschäftshaus Brühler Strasse, Köln; Wohnhaus Esslingen, Stuttgart; Wohnhaus Annostrasse, Köln; Wohnhaus Poststrasse, Köln; Wohnhaus Sevenich, Hunsrück; öffentlich geförderter Wohnungsbau Mühlenkamp, Düsseldorf; öffentlich geförderter Wohnungsbau Stollwerck, Köln; öffentlich geförderter Wohnungsbau Friesdorfer Strasse, Bonn; Wohnhaus Becher, Köln; Wohnhaus Branzke, Brühl

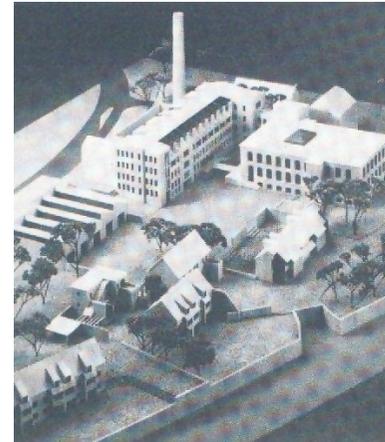
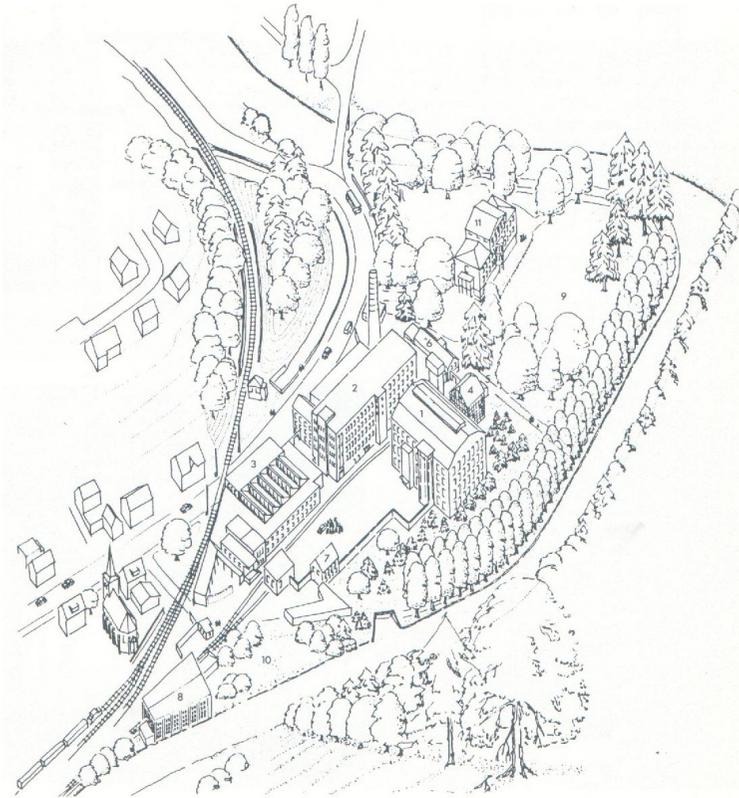
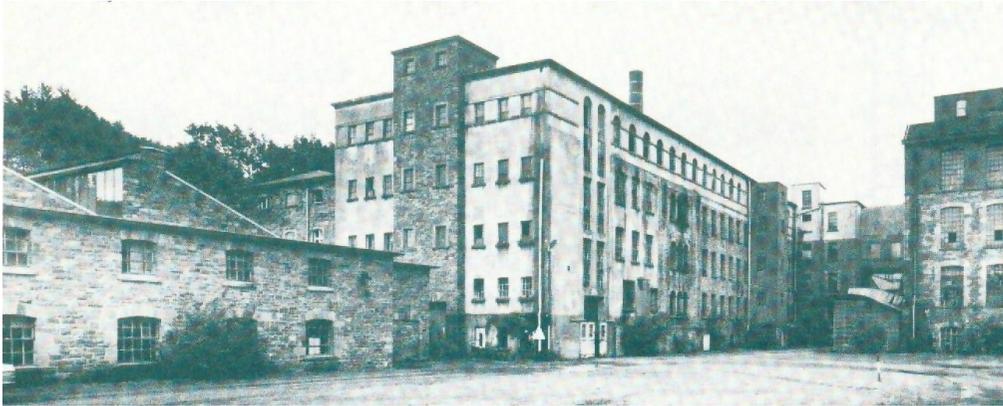
Geschäftshausbau Wohn- und Geschäftshaus Damann, Aachener Strasse, Köln; Wohn- und Geschäftshaus Dominium, Erftstadt-Liblar; Wohn- und Geschäftshaus Knipper, Leverkusen; Wohn- und Geschäftshaus Rosinski, Köln; Geschäftshaus Leder Offermann, Köln; Wohn- und Geschäftshaus Steinhofplatz, Overath, 2002;

Gewerbebau Gewerbezentrum GSG, Berlin-Marzahn, 1998; Gewerbezentrum GSG, Berlin-Mariendorf, 1997; Gewerbezentrum GSG, Berlin-Hellersdorf, 1999; Kanalbetriebsstelle Berliner Wasserbetriebe, Berlin-Köpenick, 2001; Produktionshalle Wellen & Nöthen, Köln ; Bürogebäude Deutsche Renault, Brühl; Logistikzentrum Thyssen Haniel, Duisburg ; Kunststoffproduktionsstätte Elbo, Hennef; Software Sema Groupe, Köln; Lee-Jeans Deutschlandzentrale, Köln; Schreinerei Robert-Perthel-Strasse, Köln; Grosshandelszentrum Miro/Uncle Sam, Köln; Emmissionshandel Voigt, Düsseldorf; Gastronomie Crank, Köln

Sonderbauten Altenzentrum St.Vincenz, Köln; Kindergarten St.Gottfried, Ahlen; Ballettschule Schuster, Lohmar; Jazzhaus,Köln; Kindergarten, Köln-Vingst;

Gutachten / Wettbewerbe Bundesbauministerium, Bonn, 1996; Bundesgesundheitsministerium, Bonn, 1995; 800 Wohneinheiten, Dormagen; Tennisvereinshaus, Köln

Einrichtungen / Design Steuerberatungsbüro Hemmersbach, Mainz, 2009 ; Rechtsanwaltsbüro BGB, Mainz, 2009; Wohn- und Bürogebäude Heider, Düsseldorf, 2002; Personalkommunikationsbüro Schelenz, Mainz, 2009; Arztpraxis Elisabeth-Breuer-Strasse, Köln



**Umbau der Fabrik
Ermen & Engels
Engelskirchen**

Die Fabrikanlage Ermen & Engels (Mitbegründer war der Vater von Friedrich Engels) wurde durch die „Unter-Denkmalsschutzstellung“ vor dem Verfall gerettet, saniert und beherbergt heute das Rathaus und die Feuerwehr von Engelskirchen, sowie ein Industriemuseum und diverse Wohneinrichtungen (Mitarbeit bei Kooperative Glashaus)

1985

Denkmalschutz



**Sanierung einer
Jugendstilvilla**
Thielenbrucher Allee, Köln

Sanierung und Rückbau einer
Jugendstilvilla in ihren Original-
zustand und Einbringung zeit-
gemäßer baulicher
Ergänzungen und
Ausstattungen

Jugendstilvilla

2000

Denkmalschutz



Sanierung eines Patrizierhauses
Leverkusen - Schlebusch

Sicherung und Ergänzung der Stuckfassade, der Stuckdecken und der Wandmalereien in enger denkmalpflegerische Kooperation. Aufteilung des herrschaftlichen Stadthauses in Ladenlokal, Büro und Wohneinheiten

Patrizierhaus

2005

Denkmalschutz



**Sanierung eines
Patrizierhauses**
Leverkusen - Schlebusch

Rückwärtige bauliche
Ergänzungen und zeitgemäße
Ausstattungen sichern die
Qualität des Objektes

2000

Patrizierhaus

Denkmalschutz



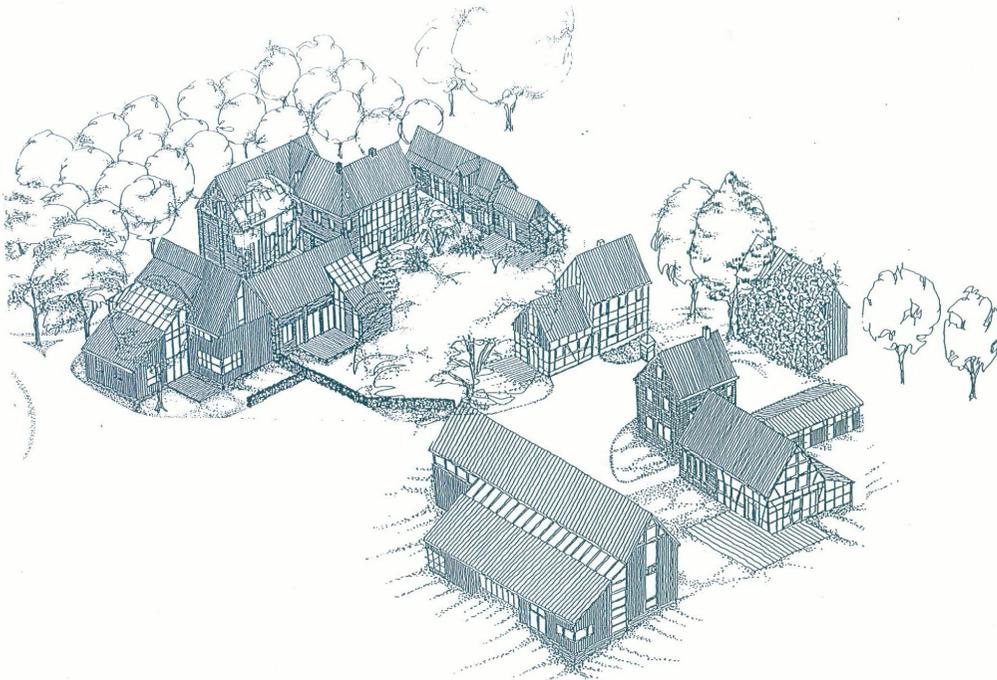
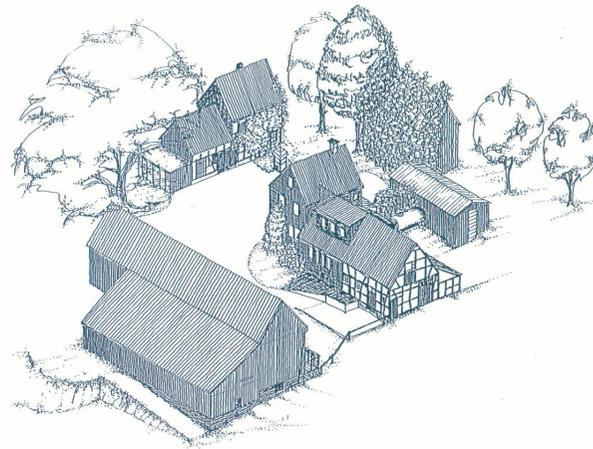
**Sanierung von Turm
und Stallungen einer
historischen Hofanlage**
Thurner Hof, Köln - Dellbrück

Durch das Entfernen fehlerhaft
eingebrachter Materialien,
durch die Sanierung von
Dächern, Fenstern und
Anstrichen sowie durch die
Umpflanzung des Turmes mit
Rotdorn zum Schutz vor Graffiti
erhielt der Hof seine Qualität
zurück und prägt wieder den
Stadtteil Köln - Dellbrück

2008

Denkmalschutz

Historische Hofanlage



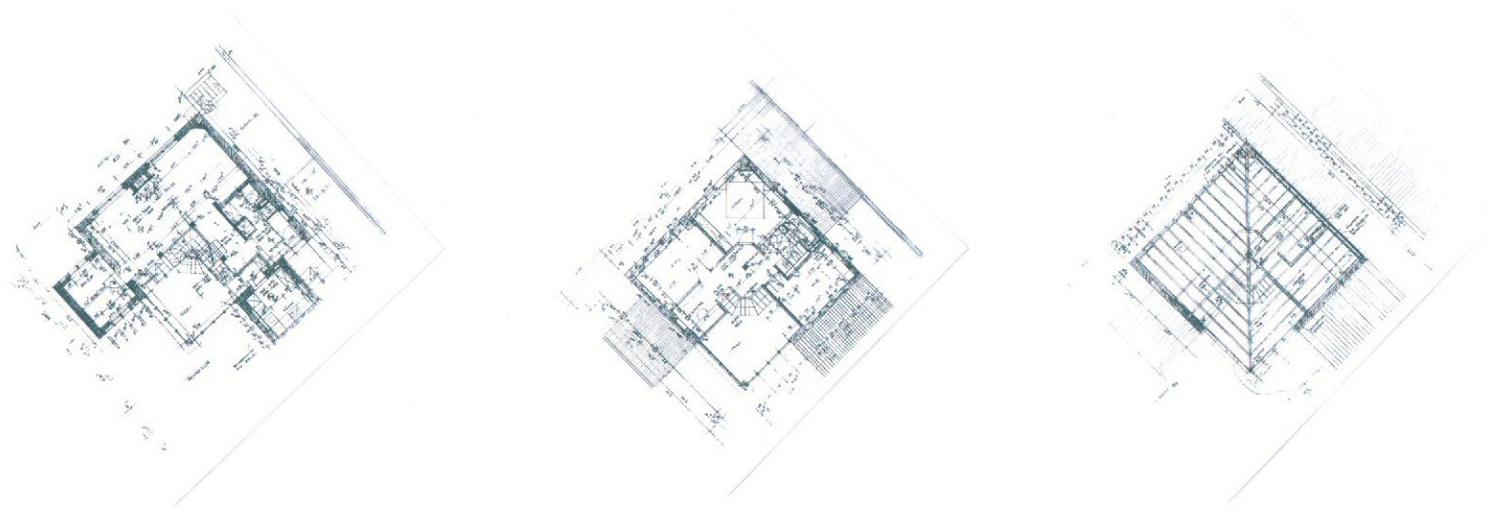
**Sanierung von
zwei Hofanlagen**
Leverkusen - Steinbüchel

Zwei bestehende und nicht mehr landwirtschaftlich genutzte Hofanlagen werden als ein „die Kulturlandschaft prägendes Ensemble“ deklariert und bilden in Zukunft ein kleines Dorf. Zusammengefasst und unter Verwendung der ortstypischen Bauweisen und Materialien werden die maroden Hofteile saniert und einer Wohnnutzung zugeführt.

2010

Ensembleschutz

Hofanlagen



Neubau
Wohnhaus Kürten
Köln - Holweide

Entwurfsskizzen

Einfamilienhaus

1988

Wohnungsbau



Neubau
Wohnhaus Kürten
Köln - Holweide

Entwurfsskizzen

Einfamilienhaus

1988

Wohnungsbau



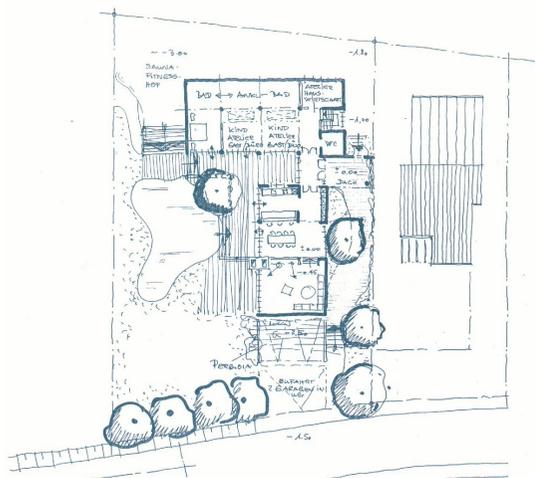
Einfamilienhaus mit Büros

**Neubau
Wohn - und Bürohaus
Heider
Düsseldorf - Benrath**

Das außergewöhnliche 3-eckige Grundstück, direkt im Rheinbogen gelegen, schottet sich nach Norden zur Benrather Schlossallee ab, öffnet sich aber in maximaler Möglichkeit nach Süden und Westen zum Rhein. Die nicht parallelen Wände der Räume entsprechen ungefähr dem Blickwinkel des menschlichen Auges; Das Ergebnis ist ein grenzenloser Ausblick.

2002

Wohnungsbau



**Neubau
Wohnhaus Hötzer**
Leverkusen - Bergisch
Neukirchen

Die Baumasse der großzügig dimensionierten Wohnfläche wird zur städtebaulichen Einpassung in die ländlichen Strukturen in 3 Teilgebäuden mit flach geneigten Dächern und in transparenten Verbindungselementen untergebracht. (Glashaus)

2007

Wohnungsbau

Einfamilienhaus



**Neubau
Wohnungsbau
Augustinushaus
Dormagen**

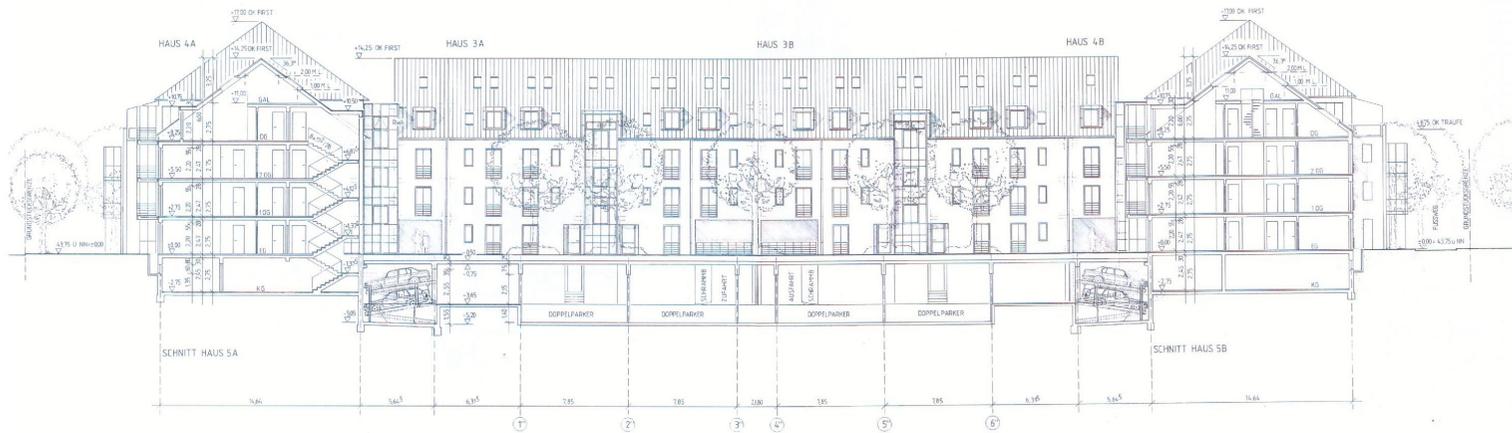
180 Wohneinheiten im frei finanzierten Wohnungsbau mit entsprechenden Tiefgaragenplätzen werden in aufgelockerter Bauweise erstellt



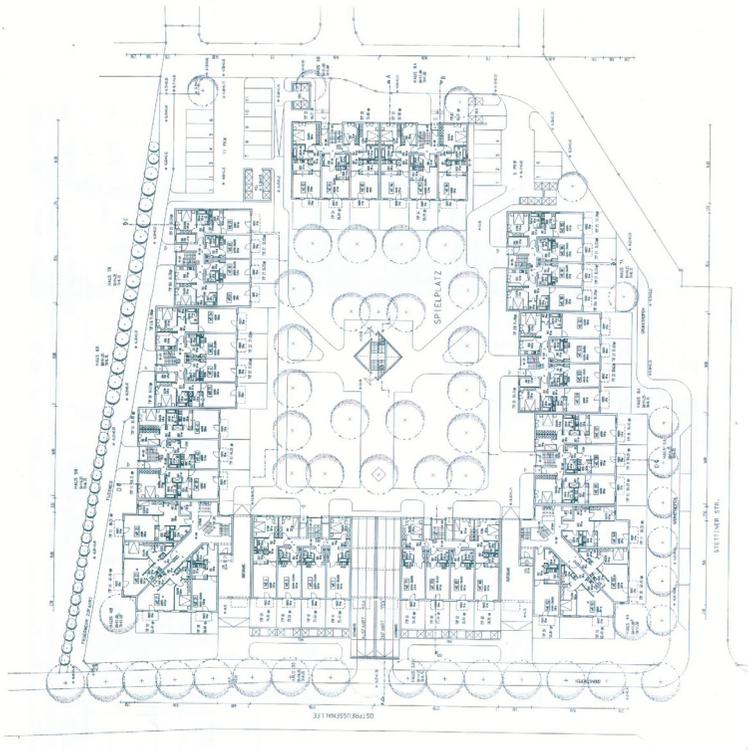
Geschosswohnungsbau

1997

Wohnungsbau



SCHNITT D - D

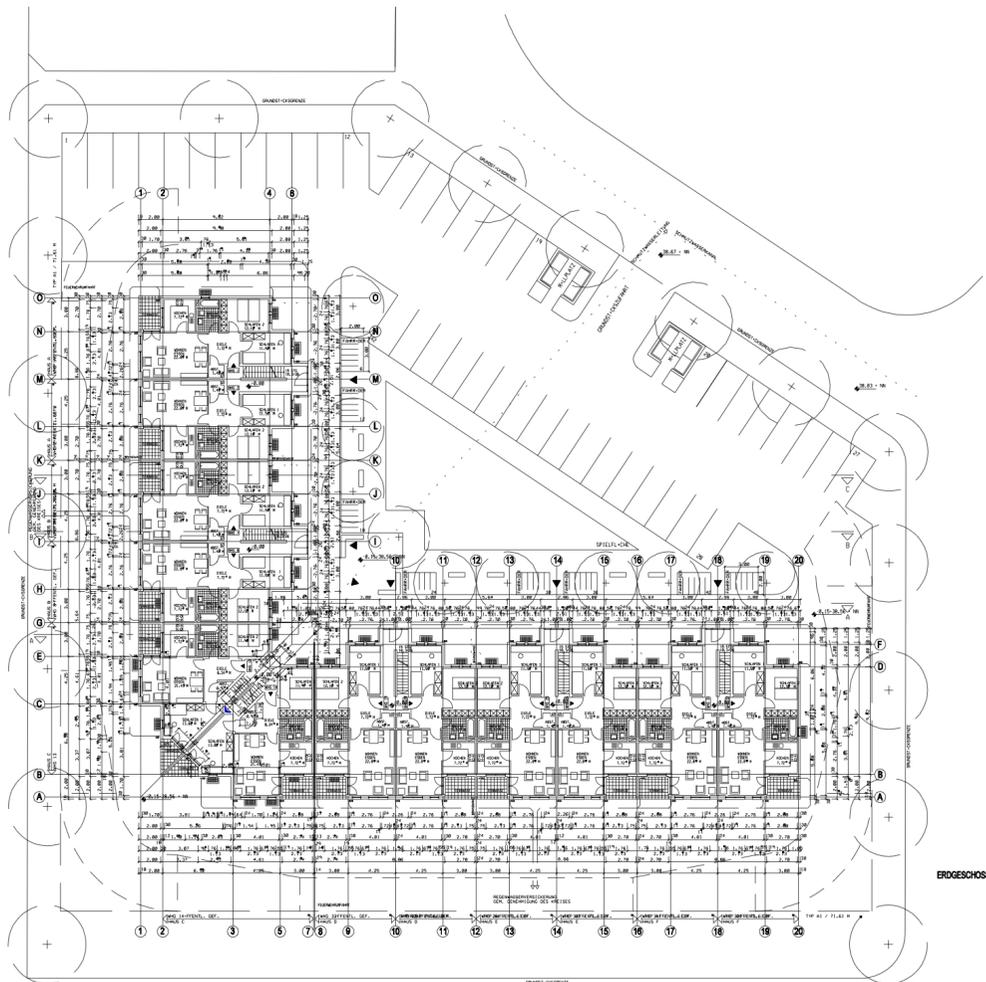
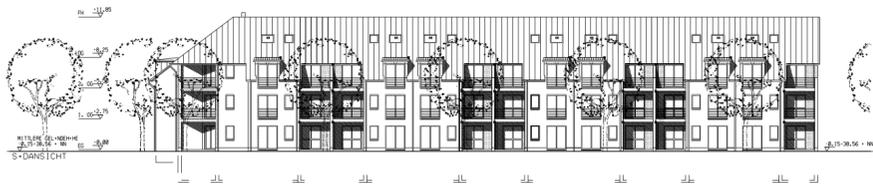


Neubau
Wohnungsbau
Augustinushaus
Dormagen

Geschosswohnungsbau

1997

Wohnungsbau



B-01

**Neubau
Wohnungsbau
Lavendelweg / Dormagen**

Gebäudekomplex mit öffentlich
gefördertem Wohnungsbau

Geschosswohnungsbau

1999

Wohnungsbau



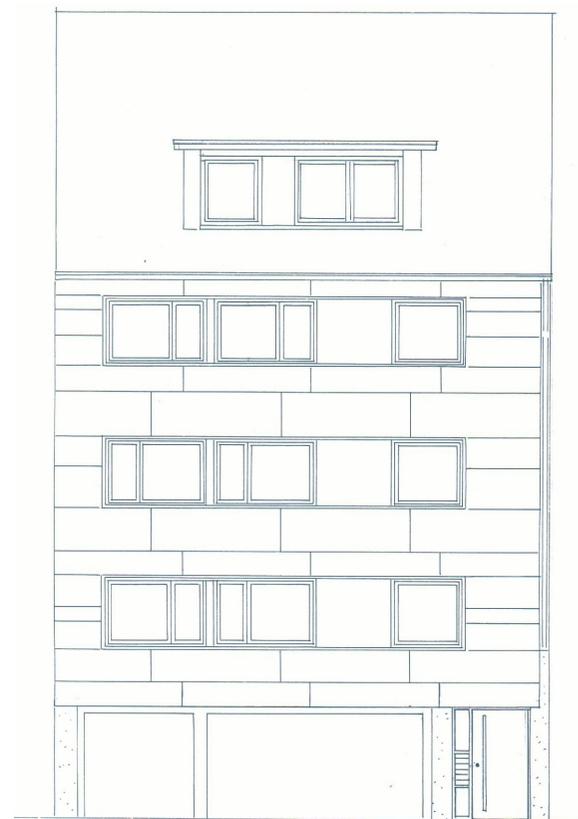
**Neubau
Wohnungsbau
Kaserne Haelen
Köln**

Auf dem Gelände einer ehemaligen belgischen Kaserne entstand ein von städtebaulichen Vorgaben (Blickbeziehung durch Gebäudeloch) geprägtes Gebäude mit frei finanzierten Wohnungen und entsprechenden Tiefgaragenplätzen

2001

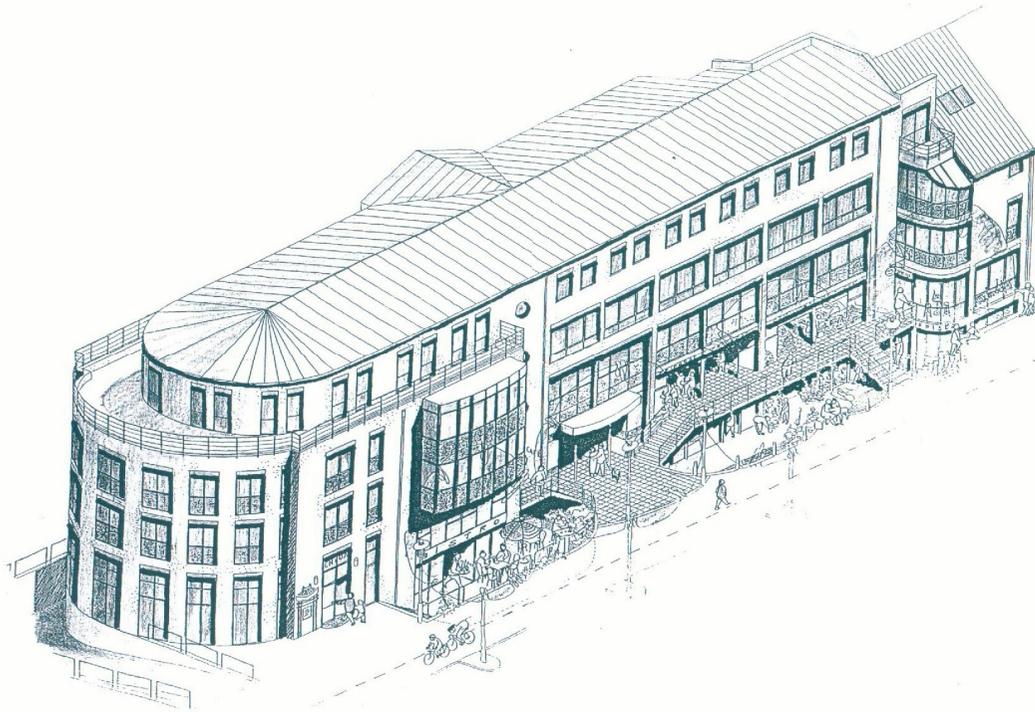
Wohnungsbau

Geschosswohnungsbau



Sanierung eines Mehrfamilienhauses
Köln - Lindenthal

Das „in die Jahre gekommene“ Mehrfamilienhaus von 1965 wurde grundlegend saniert und im Inneren neu strukturiert. Die straßenseitige Fassade erhielt eine markante Bekleidung aus wetterfesten, beschichteten Holzplatten



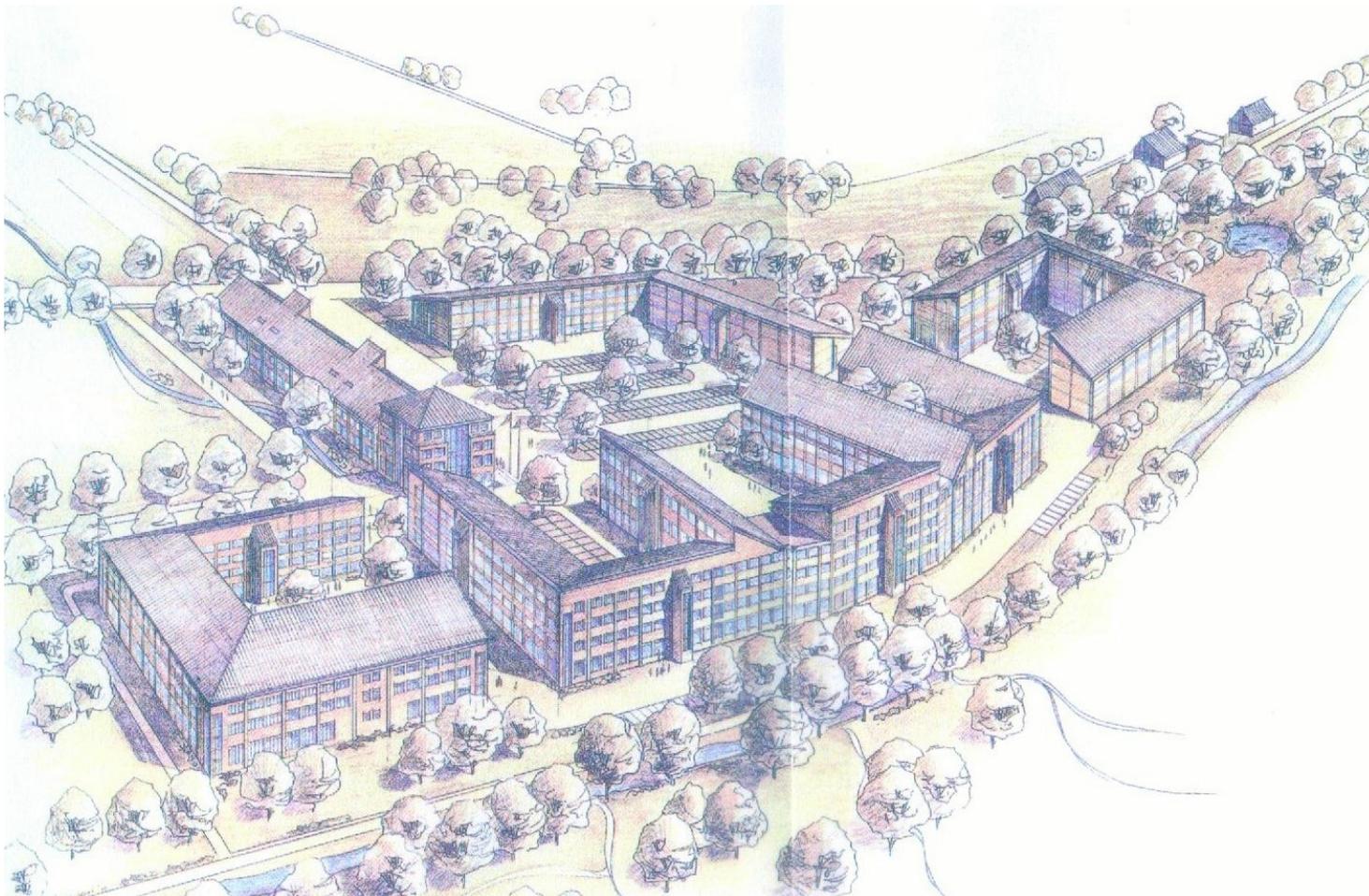
Neubau
Wohn - und Geschäftshaus
 Aachener Strasse, Köln

Das Gebäude beinhaltet Geschäftslokale, Büros und einige Wohnungen und rundet städtebaulich die bestehende Zeilenbebauung mit einem Kopfbau in aufgelockerter Form ab

1994

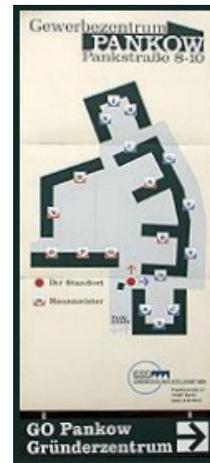
Geschäftshausbau

Wohn - und Geschäftshaus



**Neubau eines
Gewerbezentrums
Berlin - Pankow**

Auf dem Gelände der ehemaligen Lederfabrik Berlinleder GmbH entstand ein Gewerbezentrum in elementierter Bauweise, unter Berücksichtigung der typisch berlinerischen Industrie-Ziegelfassaden. Auf ~ 35.000 m² Nutzfläche können bis zu 100 Betriebe arbeiten.



**Neubau eines
Gewerbezentriums**
Berlin - Pankow

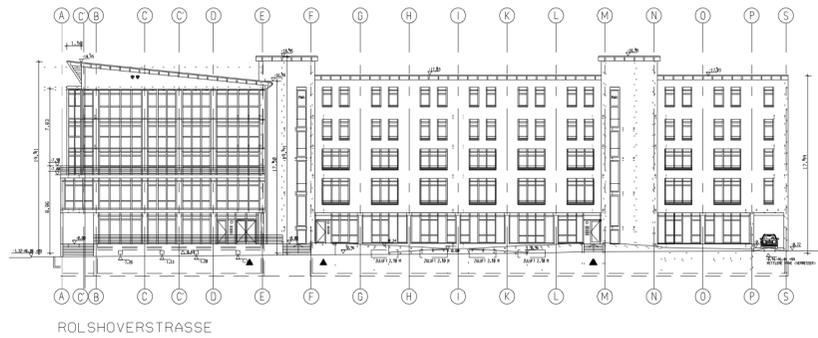


**Neubau eines
Gewerbezentrums**
Berlin - Hellersdorf

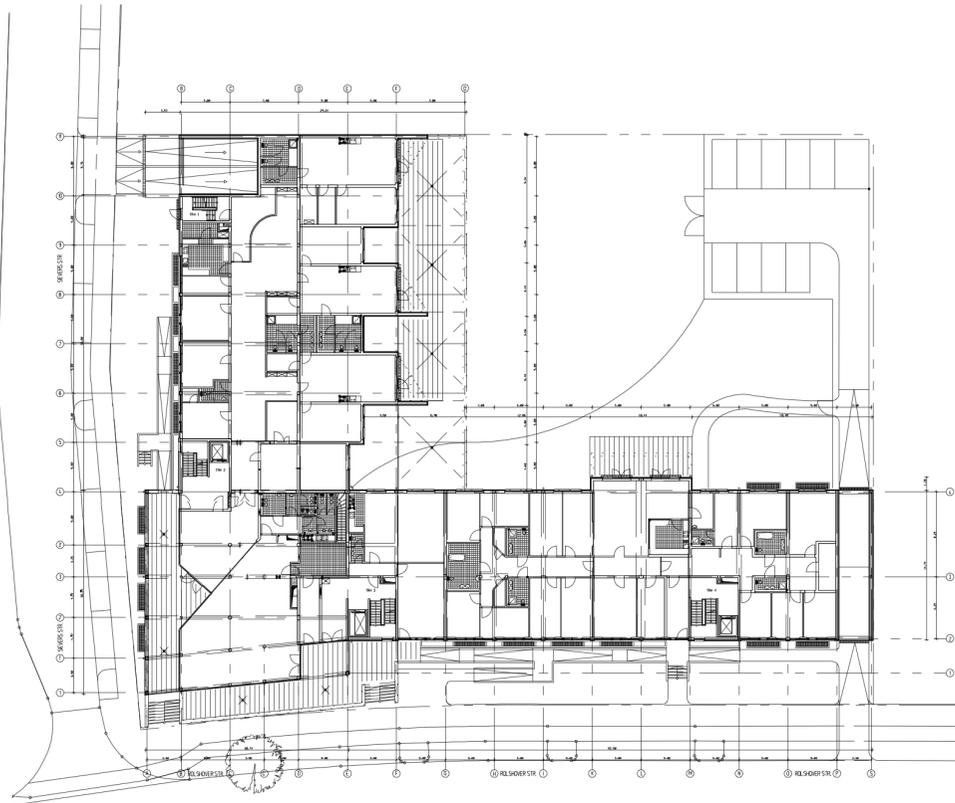
Gewerbezentrum

1999

Gewerbebau



WESTANSICHT



**Zentrum der
Gold-Kraemer-Stiftung
Köln - Kalk**

Das Zentrum der Stiftung
beherbergt Einrichtungen, die
der Prävention im medizinisch -
sozialen Bereich dienen.

1999

Sonderbauten

Therapiezentrum



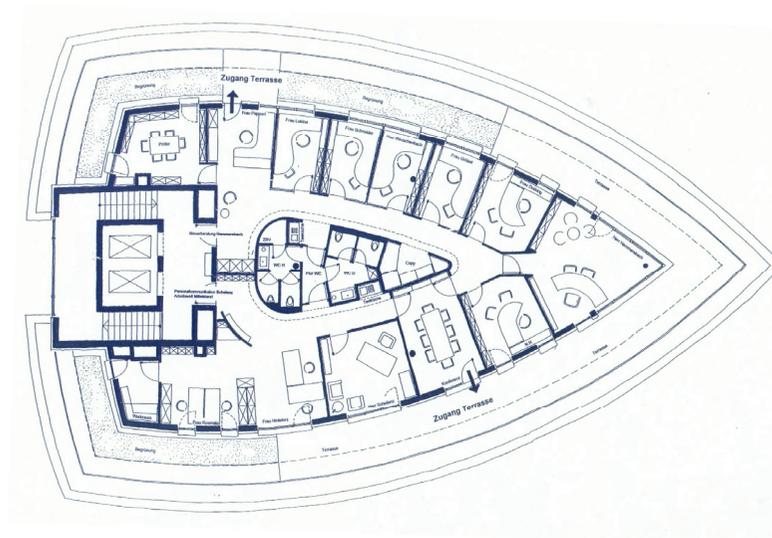
**Neubau
Wohn - und Bürohaus
Heider
Düsseldorf - Benrath**

Die zurückhaltende, ruhigen Wände und Decken des Gebäudes bilden den Rahmen, in dem sich die Farbigkeit und die Oberflächenbehandlung der innen liegenden Treppe und des Kamins entfalten können

2002

Einfamilienhaus mit Büros

Einrichtungen / Design



**Innenraumgestaltung
Steuerberatungsbüro
Hemmersbach, Mainz**

Das Gebäude in der Form eines Schiff-Rumpfes besitzt ein Penthouse, vom dem aus der Mainzer Dom und das Römische Theater zu genießen sind. Die Büroflächen erhielten einen innen liegenden Kern mit Nebenfunktionen, ebenfalls in Schiff-Form. Die Einzelbüros, mit Funktionswänden zur Aufnahme der individuellen Schreibtischanlagen sind maximal verglast, damit trotz

2009

Einrichtungen / Design



**Innenraumgestaltung
Büro für
Personalkommunikation
Schelenz, Mainz**

Das Großraumbüro erhielt im Eingangsbereich einen Eyecatcher: eine goldene Wand ! Ein Paravent, der die dahinter liegenden unterschiedlichen Funktionen des Büros verbirgt. Die handwerkliche Kunst der Entstehung mit Blattgoldauftrag ist bewundernswert.

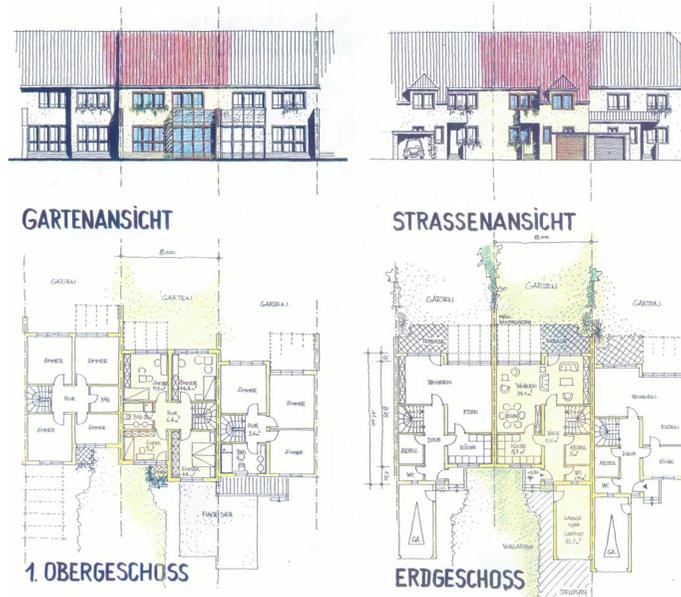
2009



**Städtebauliche Sanierung
der Innenstadt von
Leverkusen - Wiesdorf
Leverkusen**

Die Entstehung der überdimensionierten City-Geschäftskomplexe hatte zu städtebaulich und ästhetisch negativen Konsequenzen geführt. Ein städtebauliches Gutachten und dessen Umsetzung vitalisierte wieder die Innenstadt von Leverkusen-Wiesdorf (Kooperation mit dt8).

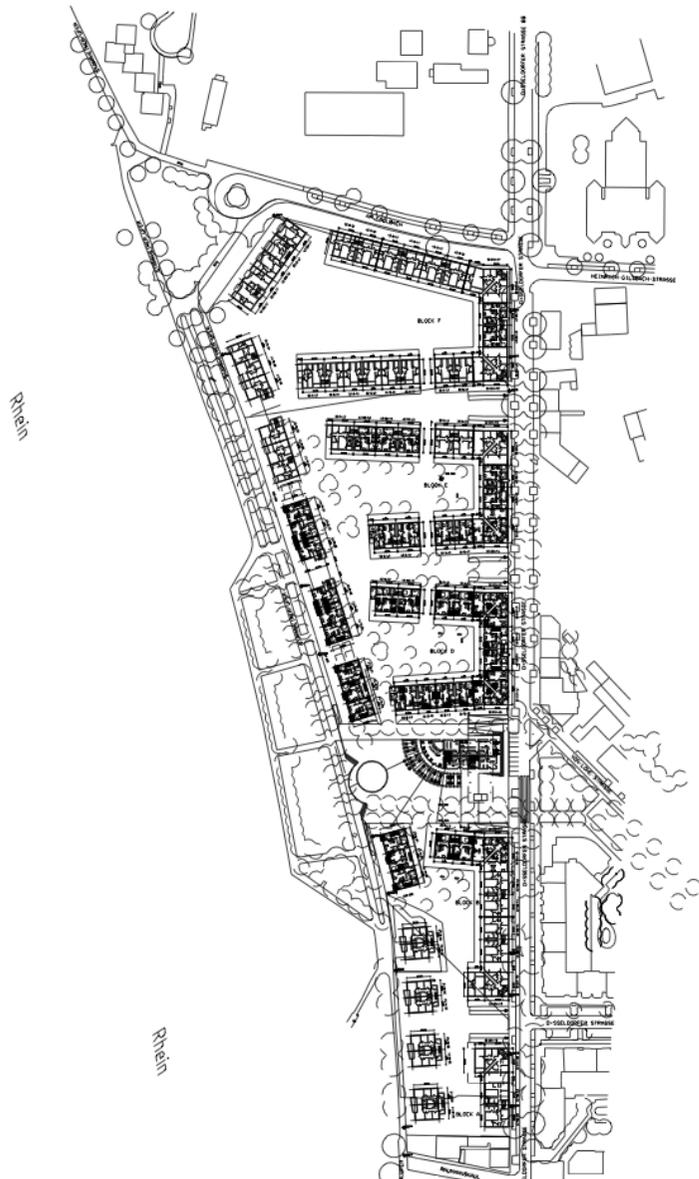
1985



**Städtebauliche
Rahmenplanung
Rövershagen / Rostock**

Neben der Darstellung der städtebaulichen Entwicklungsmöglichkeiten wurden unterschiedlichste Haustypen entwickelt

1996

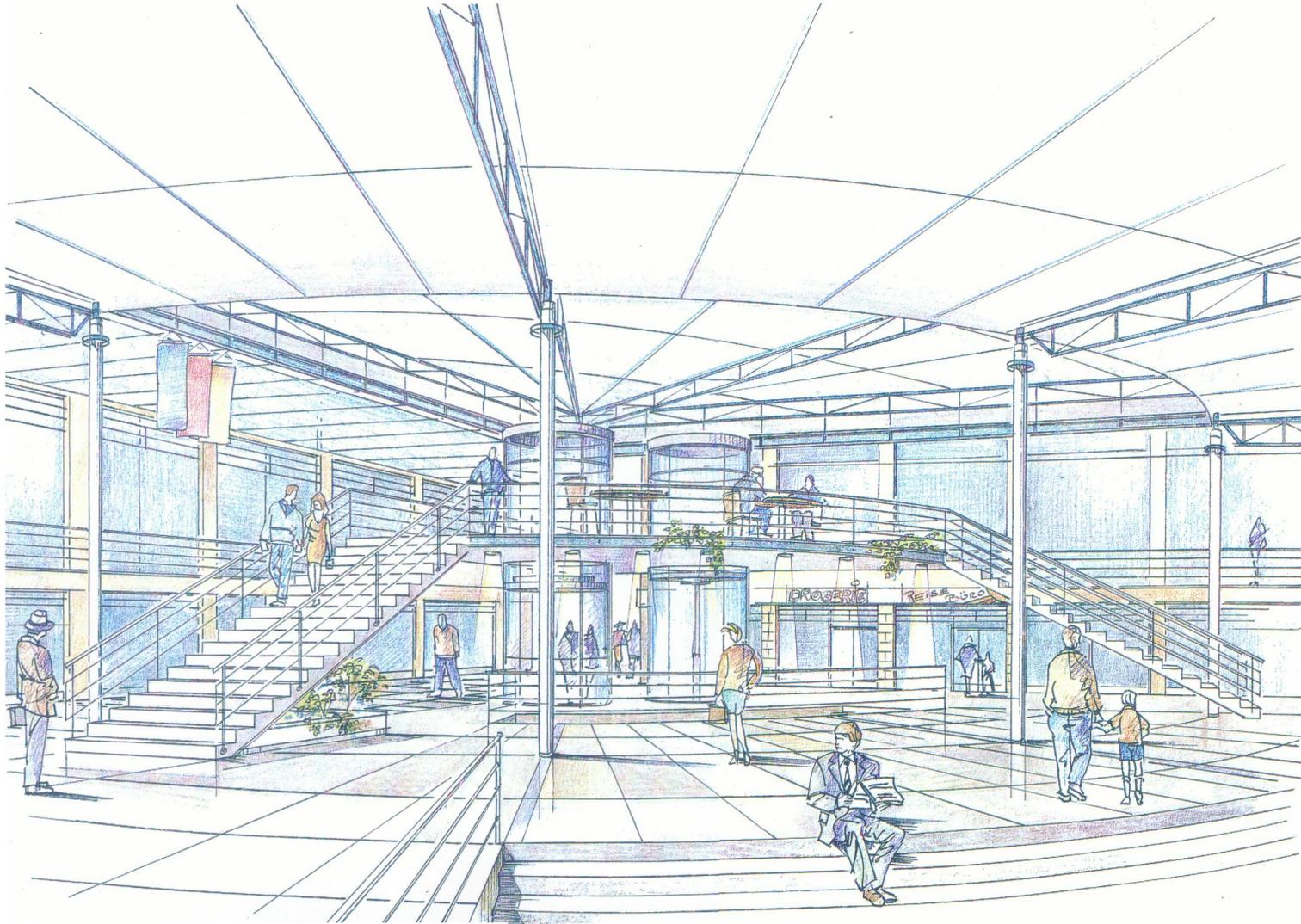


**Planungsgutachten
Wohnbebauung
Düsseldorfer Strasse
Köln - Mülheim**

Auf der rechtsrheinischen Seite von Köln, auf dem Gelände derehemaligen Kabelwerke Felten & Guillaume, sollte Wohnungsbau, unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes geplant werden. Die Rhythmisierung der Gebäude und die Ausgestaltung der Dachformen stellen den Bezug zum Rhein / Wasser / Wellen dar.

2000

Gutachten / Wettbewerbe



Wettbewerb
VW Marktplatz-Konzept
Wolfsburg

2000

Wettbewerb

Gutachten / Wettbewerbe



**Therapie - und
Freizeitzentrum LEVITA
Leverkusen**

Projektierung

2002

Gutachten / Wettbewerbe

Therapie - Freizeitzentrum

Eberhard Heider

* 1953 in Leverkusen

Studium der Architektur in Köln, Diplom 1979

Büro Walter von Lom / Köln
1979 – 1983

Kooperative Glashaus / Köln
1983 – 1985

Planungsgruppe Heider, Kürten / Köln
1986 – 1990

Planungsbüro Heider, Kürten, Langwagen / Köln
1990 – 2002

ARIS GmbH / Bergisch Gladbach
ab 2002

Norbert Kürten

* 1950 in Bergisch Gladbach

Studium der Stadt- und Regionalplanung in Köln, Diplom 1976

Gemeinde Kürten / Kürten
1977 - 1979

Büro Walter von Lom / Köln
1979 – 1982

Planungsgruppe dt8 / Köln
1982 -1986

Planungsgruppe Heider, Kürten / Köln
1986 – 1990

Planungsbüro Heider, Kürten, Langwagen / Köln
1990 – 2002

ARIS GmbH / Bergisch Gladbach
ab 2002

Knut Langwagen

* 1948 in Köln

Studium der Architektur in Köln, Diplom 1978

Büro Walter von Lom / Köln
1978-1992

Büro Gerd Schwarz / Köln
1992-1993

Planungsbüro Heider, Kürten, Langwagen / Köln
1993-2002

Planungsbüro PQ3 Huth-Kohler-Langwagen / Köln
2002-2004

Architekturbüro Knut Langwagen / Brühl Rhld.
ab 2004

Studium der Versorgungstechnik in Köln

Studium der Architektur in Köln, Diplom 1992

Büro Walter von Lom / Köln
1981 – 1984

Planungsgruppe dt8 / Köln
1984 - 1985

Architektengemeinschaft Atlantis / Köln
1985 – 1992

S.U.R. Architekten / Köln
1992 – 1997

Rinkarchitekten / Köln
ab 1997

Uwe Rink

* 1955 in Köln

James Dekker

* 1965 in Bennebroek / NL

Ausbildung zum Bauzeichner in Kapstadt / Südafrika

Studium der Architektur in Wuppertal (4 Sem.)

Architekten Bossow, Pike, Andrew, van der Riet and Cooke / Kapstadt / Südafrika
1991 - 1993

Architekten Hoffmanns + Hügel / Köln
1993 - 1996

Büro Walter von Lom / Köln
1996 – 2000

Planungsbüro Heider, Kürten, Langwagen / Köln
2000 – 2002

Freiberufliche Tätigkeiten
ab 2002